# Nachsaatrasen Regeneration Top 320

## Top Nachsaatmischung für strapazierte Flächen

Sehr hochwertige Nachsaatmischung für Sportplätze mit hohem Wiesenrispenanteil in mehreren Sorten und ausläuferbildendem und tetraploidem Raygras. Durch tetraploides Raygras auch bei niedrigen Temperaturen gutes Auflaufverhalten und schneller Nachsaaterfolg. Bewährte Strapazierrasensorten.

### ANWENDUNG

Streuen sie vor der Saat einen Startdünger (z.B. Expert Saat). Der Dünger versorgt die jungen Rasengräser mit den notwendigen Nährstoffen. Neuansaaten führen Sie am besten im Frühling (April/Mai) oder im Herbst (September/Oktober) durch. Achten sie beim Ansäen im Frühjahr darauf, dass der Boden ausreichend erwärmt ist. Ab etwa 10 °C Bodentemperatur keimen die Samen am schnellsten.

- Saatmenge: 10 – 30 g/m²
- Schnitthöhe: 2.5 – 5 cm
- Nährstoffbedarf: 20 – 35g/m²
- Strapazierfähigkeit: hoch

### DOSIERUNG

10-30g/m² Rasensamen gleichmässig ausbringen. Rasensamen benötigen Bodenkontakt zum Keimen. Saatfläche rund 14 Tage feucht halten, damit die Rasensamen keimen können. Wenn der Boden austrocknet, trocknen auch die Samen aus.

### ZU BEACHTEN

Rasenmischung behandelt mit 0.2 - 4.0 Gew.-% BACTOLIVE PLUS Kulturen von Mikroorganismen zur Behandlung von Rasensaatgut ($5x10^8$ KBE/g Bacillus spp., $1.5x10^7$ KBE/g Trichoderma sp.) Sensibilisierung durch Einatmen und Hauptkontakt möglich. Staub und Aerosole nicht einatmen. Kontakt mit Haut vermeiden.

| | |
|---|---|
| **Geeignet für** | Sportrasen |
| **Kultur/Pflanze** | |
| **Packgrössen** | 10 kg |
| **Dosierung** | 20 g/m² |
| **Saison** | März, April, Mai, August, September, Oktober |
| **Düngetyp / PSM Kategorie** | Rasensamen |
| **Eigenschaften / Zusammensetzung** | organisch |

- **20 % Lolium perenne 4n Fabian**
- **20 % Lolium perenne ausl. Corsica**
- **20 % Lolium perenne Scarletta**
- **20 % Lolium perenne Firebird**
- **10 % Poa pratensis Dakisha**
- **10 % Poa pratensis Markus**
- **Kulturen von Mikroorganismen zur Behandlung von Saatgut**

**Lagerung**
Mit zunehmender Lagerzeit reduziert sich die Keimfähigkeit von Rasensaatgut. Voraussetzung für eine hohe Keimfähigkeit ist eine optimale Lagerung. Saatgut sollte kühl (8 bis 15 °C), dunkel und trocken gelagert werden.

**Entsorgung**
Restmengen gemäss Anwendungsempfehlung aufbrauchen oder in Originalverpackung der Verkaufsstelle zurückgeben. Leere Verpackungen ungereinigt der kommunalen Abfallentsorgung zuführen.